

**Gemeinderatsvorlage Nr. 111/2020**  
 **Ortschaftsratsvorlage WM Nr. /**  
 **Ortschaftsratsvorlage TB Nr. /**

Vorlage an	GR <input type="checkbox"/>	VA <input type="checkbox"/> AUT <input checked="" type="checkbox"/>	OR-WM <input type="checkbox"/> OR-TB <input type="checkbox"/>	öffentlich <input checked="" type="checkbox"/> nichtöffentlich <input type="checkbox"/>
Sitzung am	15.10.20			
Vorberatung	ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>	VA <input type="checkbox"/> AUT <input type="checkbox"/>	OR-WM <input type="checkbox"/> OR-TB <input type="checkbox"/>	öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich <input type="checkbox"/>
Sitzung am				
Sperrvermerk für Presse	ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>	Verfasser: 4, Ginter Beteiligte FB: 1, 2, 3, 4		Beteiligung des Umweltschutzbeauftragten ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>
Aktenzeichen 65	Stichwort ÖPNV, Bushaltestellen, Barrierefreiheit		Folgekostenberechnung ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>	

**ÖPNV, Barrierefreie Umgestaltung der Bushaltestellen Paradiesplatz, Sulgen Rose und Heiligenbronn, Vorstellung eines Grobentwurfs**

### 1. Bericht

In der Fortschreibung des Nahverkehrsplans Landkreis Rottweil sind auch Schwerpunkthaltestellen genannt, welche bis zum 01.01.2022 barrierefrei umgestaltet sein sollten.

Für Schramberg betrifft dies die Haltestellen Busbahnhof, Paradiesplatz und Sulgen Rose. Beim Busbahnhof wurde zwischenzeitlich einer Verschiebung bis 2030 zugestimmt, da sich nach den Plänen der Stadt die Gesamtsituation dort deutlich verändern soll. Außerdem ist ein Umbau technisch nicht ganz einfach zu realisieren, da sich unter dem Busbahnhof ein Regenrückhaltebecken der Abwasserbeseitigung befindet.

Daher sollen 2021 die Bushaltestellen am Paradiesplatz und an der Rose umgebaut werden.

Außerdem schlägt die Verwaltung vor, Bushaltestellen in Heiligenbronn umzugestalten, da dort die Freqüentierung für den angesprochenen Personenkreis am höchsten liegt.

#### Paradiesplatz

Durch die derzeit laufende Sanierung der Göttelbachverdolung und die damit verbundenen Leitungsumlegungen sind auf beiden Seiten bereits erhebliche Aufbrüche vorhanden. Diese werden voraussichtlich zwar über den Winter verschlossen, trotz alledem sind die Beläge insgesamt herzurichten. Daher bietet es sich an, die beiden Busbuchten gleich barrierefrei umzugestalten.

### **Sulgen Rose**

Sowohl die Busbucht als auch die Gehwege sind in Pflasterbauweise hergestellt. Der Aufwand für die Herstellung der Barrierefreiheit hält sich in Grenzen.

### **Heiligenbronn**

Insbesondere die Haltestellen an der Landesstraße L419 sind in einem sanierungsbedürftigen Zustand. In Verbindung mit der Herstellung der Barrierefreiheit können die Gehwege gleich mit gerichtet werden.

Die Maßnahmen an den Haltestellen werden in der Sitzung detailliert vorgestellt.

### **Förderung**

Vom Landkreis Rottweil gibt es aktuell noch ein Förderprogramm für die Herstellung der Barrierefreiheit an Bushaltestellen. Hierbei werden 50 % der Kosten für die Barrierefreiheit und max. 10.000 € pro Haltestelle gefördert.

Eine Förderung erfolgt voraussichtlich nur bei den Haltestellen Paradiesplatz und Rose, da diese als Teil des Nahverkehrskonzeptes vorrangig umzurüsten sind.

Inwiefern wir eine Aufnahme unserer Haltestellen erreichen können, wird derzeit mit dem Landratsamt abgestimmt.

Die Verwaltung wird im Haushalt 2021 Mittel für die Herstellung der Barrierefreiheit an den genannten Bushaltestellen anmelden.

## **2. Beschlussvorschlag**

- a) Der Herstellung der Barrierefreiheit an den Haltestellen Paradiesplatz, Rose und Heiligenbronn wird zugestimmt.
- b) Die benötigten Haushaltsmittel werden für den Haushalt 2021 angemeldet.

Schramberg, den 21.09.2020

\_\_\_\_\_  
Ginter  
SB Tiefbau

\_\_\_\_\_  
Gwosch  
FBL 3

\_\_\_\_\_  
U. Weisser  
FBL 1

**3. Aufnahme auf die Tagesordnung des**  OR-WM am  
 OR-TB am

\_\_\_\_\_  
Ortsvorsteher/in

\_\_\_\_\_  
Ortsvorsteher/in

**4. Aufnahme auf die Tagesordnung des**  VA am  
 AUT am  
 GR am

**15.10.2020**

\_\_\_\_\_  
Dorothee Eisenlohr  
Oberbürgermeisterin